FISCHBEKER HEIDEHAUS

Umgestaltung und Renovierung Fischbeker Heidehaus inkl. Außengelände

Foto: Loki Schmidt Stiftung

Bezirksversammlung Harburg am 22.02.2023

Melanie Griem, BUKEA/Abt. Naturschutz
Frederik Landwehr, Loki Schmidt Stiftung

Hamburg

NATURSCHUTZGEBIET FISCHBEKER HEIDE

- NSG Fischbeker Heide eines der größten und beliebtesten Naturschutzgebiete in Hamburg
- Lebensraumvielfalt: Heide & Trockenbiotope, Quellen und Moore, (Kratt-)Wälder
- Zahlreiche Besucher:innen aus Hamburg und der Metropolregion

C. Hach

Loki Schmidt Stiftung

FISCHBEKER HEIDEHAUS

- Seit ca. 30 Jahren von Loki Schmidt Stiftung betreut
- Seit 2014 Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit
- Ausgangspunkt für zahlreiche Führungen und Veranstaltungen
- Statistik 2022:
  > 12.000 Besucher:innen,
  > 330 Veranstaltungen/Führungen

LOKI SCHMIDT STIFTUNG

Naturschutz mit Hand und Herz.

Fotos: Loki Schmidt Stiftung

Hamburg

ANLASS UND ZIELE

- Umfangreiche Renovierung des Infohauses inkl. neuem Ausstellungskonzept
- Umgestaltung des Außengeländes im Einklang mit dem Infohaus
- Lebensräume im NSG finden sich sowohl in der Ausstellung als auch im Außenbereich
- Barrierefreier Zugang

S. Zwerger

Impuls Design/MGP

FISCHBEKER HEIDEHAUS

- Helle, moderne Ausstellung mit Thementischen
- Sanierung des Gebäudes inkl. Einrichtung weiterer Arbeitsplätze

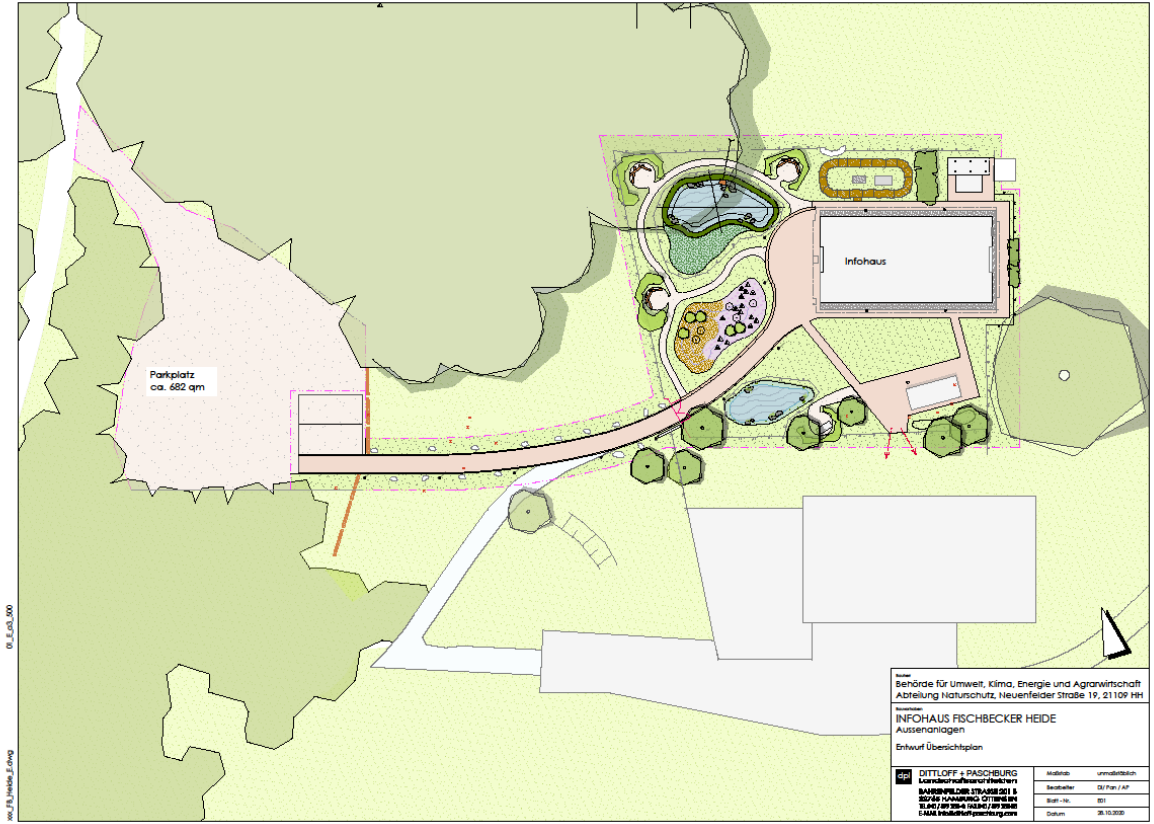
Foto: Loki Schmidt Stiftung

IMPRESSIONEN

Fotos: Loki Schmidt Stiftung

UMGESTALTUNG DES AUßENGELÄNDES

- Zwei Schauteiche
- Neuanlage des über-alterten Heidebiotops
- Pflanzung alter Obst-baumsorten und heimischer Gehölze
- Wegekonzept mit Sitzecken
- Barrierefreier Zugang (Umbau Parkplatz, Neugestaltung Wege)



Hamburg

IMPRESSIONEN

Fotos: Loki Schmidt Stiftung

UMGESTALTUNG DES AUßENGELÄNDES

- „Schäferwagen“ für Ergänzung des Umweltbildungsangebots

Loki Schmidt Stiftung

AUSBLICK

Besucherlenkung entlang der Zuwegung in Absprache mit Privateigentümern:

- Begrenzung des Fischbeker Heidewegs im NSG und Einbau einer Schrankenanlage am Parkplatz (Umsetzung bis Herbst 2023)
- Waldumbau im Umfeld: Förderung standorttypischer Baumarten sowie Entwicklung von Krattbäumen

VIELEN DANK!

Foto: https://www.kalieber.de/tierwohl/rassen-haltungsformen/moorschnucke/

Hamburg